

2. November 2018

Wirtschafts-Landesrätin Bohuslav: „Niederösterreichische Unternehmen sollen von der Kraft der Sonne profitieren“

Wirtschaftsabteilung stellt 3,5 Millionen Euro für eine neue Förderaktion für Investitionen von Betrieben in Photovoltaikanlagen bereit

Einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Umwelt- und Klimaschutz setzt das Land Niederösterreich. „Unsere Unternehmen sollen mehr von der Kraft der Sonne profitieren. Photovoltaikanlagen bieten eine klima- und umweltfreundliche Möglichkeit, Sonnenlicht unmittelbar in Strom umzuwandeln. Nicht nur für Privathäuser, sondern auch für Unternehmen bzw. die Industrie ist diese Möglichkeit ein Weg in eine treibhausgasarme Energieversorgung. Daher stellt die Wirtschaftsabteilung 3,5 Millionen Euro für eine Förderaktion für Investitionen von Betrieben in die Errichtung von Photovoltaikanlagen bereit. Damit sollen nicht nur unsere Unternehmen, sondern auch unsere Umwelt profitieren“, erklärt Niederösterreichs Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav.

Ziel der zeitlich befristeten Förderaktion ist es, Unternehmen bei Investitionen einer Photovoltaikanlage zu unterstützen. Es wird ein Zuschuss in Höhe von 200 Euro pro kWp für Anlagengrößen bis 1.000 kWp gewährt. Für Anlagen unter 200 kWp ist ein Zuschuss in Höhe von 300 Euro pro kWp vorgesehen, maximal jedoch 39.900 Euro. Diese Anlagen müssen so dimensioniert werden, dass der erzeugte Strom zum überwiegenden Teil selbst verbraucht wird. Pro Unternehmensgruppe wird nur eine Anlage gefördert. Anträge werden ausschließlich über das Online-Wirtschaftsförderportal in der Reihenfolge des Einlangens bewilligt.

Die Aktion ist offen für alle niederösterreichischen Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, für Tourismus- und Freizeitunternehmen sowie sonstige Einrichtungen, die Maßnahmen zur Stärkung der gewerblichen Wirtschaft bzw. des Tourismus und der Freizeitwirtschaft setzen. Eingereicht werden kann ab 12. November 2018. In Summe stehen 3,5 Millionen Euro aus dem NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds zur Verfügung. Die Förderung der Großanlagen erfolgt im Rahmen des EFRE-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung Österreich 2014-2020“.

„Mit dieser Förderaktion leisten wir einen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Energieversorgung und tragen zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes bei. Auch in der Niederösterreichischen Wirtschaft wollen wir den Einsatz von klimaschonenden und umweltfreundlichen Stromerzeugungsanlagen unterstützen“, so Landesrätin Bohuslav, „daher starten wir mit dem Aufruf: Nutzen wir die Sonne als die gewaltigste Energielieferantin der Welt!“

NK Presseinformation

Detailinformationen finden sich ab 5. November 2018 auf der Website der NÖ Wirtschaftsförderung im Bereich Förderungen. Eine Einreichung ist ab 12. November 2018 unter wfp.noel.gv.at möglich.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at